



# Pressemitteilung

HERAUSGEBER: **Hauptzollamt Krefeld**  
Medienstraße 1  
47807 Krefeld

KONTAKT: Rainer Wanzke  
TELEFON: 02151 / 850 10600  
TELEFAX: 02151 / 850 18882  
E-MAIL: [presse.hza-krefeld@zoll.bund.de](mailto:presse.hza-krefeld@zoll.bund.de)

INTERNET: [www.zoll.de](http://www.zoll.de)

**06. Mai 2021**

## **Zoll zieht über 11.700 gefälschte und gebrauchstechnisch unsichere Elektronikartikel aus dem Verkehr**

### **6.000 Kopfhörer und 5.700 Datenkabel ohne Lizenz und Sicherheit**

Bereits am 13. März 2021 zog der Zoll in Neuss 6.000 gefälschte Headsets der Marke Samsung und anderer namhafter Hersteller sowie über 5.700 Datenkabel aus dem Verkehr. Die aus China stammende Frachtsendung war über Großbritannien beim Zollamt Neuss zur Zollabfertigung gelangt. Bestimmt war die Lieferung für einen großen Online-Versandhändler und hätte bei dem weiteren Verkauf als Originalware einen Preis von über 120.000 Euro erzielt. Als Stückpreis gab der Einführer einen Betrag für die Headsets zwischen sieben Cent und zwei Euro an, was letztendlich ausschlaggebend zu einer eingehenderen Überprüfung der Ware führte.

Die von den Schutzrechten betroffenen Headsets werden nun auf Antrag der Rechteinhaber unter zollamtlicher Überwachung vernichtet. Ob zusätzlich der Empfänger der Ware auch noch zivilrechtlich belangt wird, entscheidet ebenfalls der Rechteinhaber.

Die über 5.700 unzureichend beschrifteten und gebrauchstechnisch unsicheren Datenkabel dürfen auf Weisung der zuständigen Bezirksregierung nicht auf den deutschen Markt gelangen. „Für diese Ware endet die Reise beim Zoll in Neuss und muss wieder die Europäische Union verlassen“, so der Pressesprecher des Hauptzollamtes Krefeld, Rainer Wanzke.